

Friedrich-Ebert-Straße

Die Erlebnismeile

26. September 2008

Dezentes Leuchten

Jatho wohnen bekennt sich zum Vorderen Westen

Es ist eine liebe Gewohnheit: Zu Fuß oder mit dem Wagen von der Goethestraße kommend den Blick über die edlen Auslagen von Jatho wohnen schweifen lassen. Abends auf dem Weg von der Innenstadt in den Vorderen Westen kurz schauen, was es Neues auf den internationalen Möbelmessen gibt. Morgens, wenn die Straßenbahn auf der Friedrich-Ebert-Straße noch fern ist, eine witzige Lampe von Artemide bewundern.

Kompletteinrichtung

Stammkunden finden den altbewährten Standort von Jatho wohnen in der Goethestraße 3–5 traumwandlerisch sicher. Auch wenn sie in andere Städte umgezogen sind, schauen sie trotzdem hin und wieder vorbei und lassen sich etwa ein individuell abgestimmtes Wohnzimmer in das neue Domizil liefern.

„Auch das macht unseren Service aus“, sagt Petra Andrecht. „Wir verkaufen nicht nur Solitärmöbel, sondern sind auch Kompletteinrichter. Ein Team aus Innenarchitekten, Inneneinrichtern und Tischlermeistern plant und liefert hochwertige Einrichtungen nach Kundenwunsch, gern auch bundesweit.“ Jatho kümmert sich um Stoffe, Teppiche, Hölzer und Lampen, um Marmortischplatten in seltenen Farben, um Böden, Wände und das perfekte Leder zum Sofa.

Ein Stuhl von Thonet, ein Sessel von Ligne Roset, ein



Die neue Fassade: Sie wurde von Malerbetrieb Bischoff, Elektroservice Landwehr + Schultz und Steinmetzmeisterbetrieb Frankfurth-Siebert gestaltet.

Tischchen von Cor, auch der spontane, eilige Kunde findet nach einem langen Arbeitstag schnell das passende Möbelstück.

Käufer und Stammkunden lieben exklusive Designobjekte bekannter Marken. Diese sind wertbeständig und stehen für dauerhafte Qualität. Ebenso beständig, exklusiv und dauerhaft präsentiert sich der Einrichter selber. „Wir haben uns bewusst für den Vorderen Westen entschieden“, sagt Heiner Jatho. Die junge Generation, Petra Andrecht und Heiner Jatho, leitet das Familienunternehmen gemeinsam mit ihrem Vater und Inhaber Heinz Jatho. Sie schätzen diesen attraktiven, bewährten Standort. In Zusammenarbeit mit Firma Holze

Werbung wurde ein Konzept entwickelt, in welchem sie sich entschlossen, das traditionelle Möbelhaus äußerlich dezent zu betonen.

Eine optische Einheit

Mit einem Lichtband aus satiniertem grünem Glas wurden Gebäude und Straßenkreuzung aufgewertet. Es ist wortwörtlich ein Highlight, das durch sein geschmackvoll schlichtes Erscheinen dem Ensemble Schutz Rechnung trägt. Die beiden Jatho Geschäftshäuser mit der großzügigen Schau-



Petra Andrecht und Heiner Jatho präsentieren satiniertes Glas und Granit: Hochwertige Materialien, die jetzt die neue Fassade von Jatho wohnen zieren.

Fotos: Scheffer

fensterfront, sind jetzt zu einer optische Einheit verbunden. Das Zusammenspiel von Licht, Schrift und Glas, eine Komposition hochwertiger Materialien, trägt die zeitlos-hochwertige Einrichtungsphilosophie der Firma Jatho nach außen. (pps)